



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in - Institut für Psychologie 23/Sa13

Universität Greifswald, 13.04.2023 | Bewerbungsfrist: 30.04.2023

Am **Institut für Psychologie**, Lehrstuhl für Gesundheit und Prävention der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **ab 01.06.2023**, zunächst befristet bis zum **30.11.2023**, aber mit möglicher Verlängerung um weitere 3 Jahre, eine Stelle als vollbeschäftigte*r

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Das vom BMBF geförderte Verbundprojekt "GeLePa" soll die unmittelbaren und nachhaltigen Potenziale der Anwendung partizipativer Ansätze bei der Planung, Gestaltung und Instandhaltung von urbanen Grünflächen für die kommunale Gesundheit sowie die Gestaltung fairer, nachhaltiger und gesundheitsförderlicher Lebensumwelten untersuchen. Die Stelle ist angesiedelt am Lehrstuhl Gesundheit und Prävention, an dem ein interdisziplinär qualifiziertes Team in unterschiedlichen Arbeitsgruppen wissenschaftliche Studien und Projekte aus dem Bereich der Gesundheits-, Präventions- und Versorgungsforschung durchführt.

Arbeitsaufgaben (für die 6-monatige Konzeptionsphase):

- Wissenschaftliche Aufarbeitung des aktuellen Forschungsstands als Literaturreview; Feinkonzipierung der Interventionsstrategie mit Blick auf Umsetzbarkeitsabwägungen
- Entwicklung eines Evaluationskonzeptes unter besonderer Berücksichtigung der Wirksamkeitsbewertung sowie Erstellung eines Studienprotokolls
- Ableitung eines Datenschutzkonzeptes, Prüfung des geplanten Datenmanagements, Beantragung des Ethikvotums
- Ausarbeitung eines Nachhaltigkeits-, Verwertungs- und Transferkonzeptes
- Planung und Durchführung regelmäßiger Vernetzungstreffen der beteiligten Verbundpartner unter Einbezug der Zielgruppen bzw. der lokalen Bevölkerung

Einstellungsvoraussetzungen:

Gesucht werden motivierte Bewerber*innen mit sehr guter und fachlich einschlägiger wissenschaftlicher Qualifikation, die Begeisterung und Bereitschaft mitbringen, ihre Forschungsinteressen im Themenfeld zu vertiefen und sich aktiv in die interdisziplinäre Projektarbeit einzubringen. Der inhaltliche Schwerpunkt der Projektstelle/n liegt an der Schnittstelle von Umwelt- und Gesundheitspsychologie, Public Health, Sozialökologie und Nachhaltigkeitsforschung.

Erfolgreiche Bewerber*innen verfügen über:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master of Science oder äquivalent) in einem sozialwissenschaftlichen Fach (z. B. Psychologie, Soziologie, Public Health)
- Forschungsmethodische Kompetenzen in der Durchführung von Scoping Reviews, Systematischen Reviews und/oder Meta-Analysen

- Solide Kenntnisse und Kompetenzen in Methoden der qualitativen und/oder quantitativen Forschung (insbesondere Evaluationsforschung)

Darüber hinaus sind erwünscht:

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz und Organisationstalent
- Offenheit für Zusammenarbeit mit Partnern aus Forschung und Praxis
- Interesse an einer wissenschaftlichen Weiterqualifikation
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht.

Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind; daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen - vorzugsweise per E-Mail als eine PDF-Datei - mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, CV, Schriftenverzeichnis, Forschungsinteressen sowie Namen und Kontaktinformationen mindestens einer akademischen Referenz) sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer **23/Sa13** bis zum **30.04.2023** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Psychologie
Lehrstuhl Gesundheit & Prävention
Prof. Dr. Silke Schmidt
Robert-Blum-Str. 13
17489 Greifswald

gesundheit.prävention@uni-greifswald.de



charta der vielfalt

